

Attraktiver Lebensraum für Senioren

Weinfelden Erneuerungen bei der Haustechnik und die Erfüllung von Bewohnerwünschen machten grössere Baumassnahmen am Alterszentrum notwendig. Der Abschluss der Arbeiten wird mit einem Fest gefeiert.

Das 1973 als «Krankenheim» gebaute, heutige Alterszentrum ist seit seiner Inbetriebnahme ununterbrochen im Einsatz. In den letzten 46 Jahren hat sich nicht nur der Name vom Kranken- und Pflegeheim hin zum Alterszentrum geändert, sondern damit einhergehend auch die Nutzung der vier Häuser des heutigen Alterszentrums. Dies trifft im besonderen Masse auf das Haus A, das eigentliche Hauptgebäude, zu.

Dort wurde in der jüngeren Vergangenheit die Fassade komplett wärmetechnisch saniert und auf einen zeitgemässen, zertifizierten Minergie-Standard gebracht. 2016 erfolgten die Erneuerungsarbeiten im Gebäudeinneren und der Anbau mit der Büro- und Grossküchenerweiterung.

Die Wohnqualität hat sich verbessert

Nach Prüfung von mehreren Durchführungsvarianten in der Planungsphase startete im Dezember 2017 die Umsetzung des Projektes 2018/2019, welches in fünf Etappen das Haus A komplett auf den gewünschten Stand bringen würde. Grosser Wert wurde darauf gelegt, den laufenden Betrieb trotz Baumassnahmen auf dem Gelände des Alterszentrums weiterführen zu können, ohne gross Bettenplätze und qualifiziertes Personal reduzieren zu müssen. Als Zwischenlösung entstanden hierbei unter anderem durch die Aufgabe von Sitzungszimmern und der grossen Physiotherapie liebevoll gestaltete und gerne angenommene Unterbringungen rund ums Atrium.

In puncto Bauumsetzung waren vor allem die Probleme der mittlerweile ge-



Die Brandschutz- und Erdbebensicherungen wurden unter laufendem Betrieb erneuert.

Bilder: PD

stiegenen Brandschutz- und Erdbebenanforderungen ebenso Grundlage der Lösungsfindung wie auch die Erneuerung der über die Jahre abgenutzten Oberflächen. Darüber hinaus kam der

bekannt Wunsch nach Nasszellen in den Bewohnerzimmern zum Tragen, wo dies technisch umsetzbar war. So entstand auf Basis des ehemaligen Krankenhauses ein vielfältiger Mix aus

42 voll sanierten Ein- und Mehrbettzimmern, 27 davon mit Nasszellen in den Zimmern. Die sogenannten «Erdbebenertüchtigungsmassnahmen» wurden als durchgehend wirkende Beton-

scheiben ausgebildet, welche vom Unter- bis zum zweiten Obergeschoss überwiegend in der Korridorzone als Teilwandersatz integriert wurden. Durch das bewusste Ausrücken der Wände in den Korridor und die Ausführung in Sichtbeton bilden diese ein wichtiges Gestaltungsmerkmal. Sie gliedern und prägen heute die Korridorzone auf angenehme Weise.

Um eine möglichst wohnliche Atmosphäre mit Gestaltungsmöglichkeiten auf den grosszügig geschnittenen Korridoren der Abteilungen zu schaffen, war es aus brandschutztechnischer Hinsicht notwendig, einen zweiten vertikalen Rettungsweg in Form eines zusätzlichen Fluchttreppenhauses zu erstellen. Letzteres wurde aussen liegend geplant und wird demnächst umgesetzt. Durch diese Massnahme ist der horizontale Fluchtweg auf den Korridoren minimiert, was eine wohnliche Möblierung und Dekoration zulässt. Nicht nur die Wohnsituation in den Bewohnerzimmern hat sich verbessert, sondern auch die Wohnzimmerqualität. Nach Möglichkeit wurden die Zimmer offener und grösser gestaltet.

Technische Einrichtungen erneuert

Aus Sicht des Unterhalts wurden unter anderem wegen nicht mehr lieferbarer Ersatzteile sowohl die beiden Aufzüge als auch die vier Lüftungsanlagen des Hauses ersetzt. Die alten Sanitär- und Elektroleitungen wurden nebst Steckdosen und Schaltern überwiegend erneuert und an die neuen räumlichen Gegebenheiten und Ansprüche angepasst. Das Auswechseln des Leuchtmitt-

Wir danken der Bauherrschaft für den Auftrag

GARTENBAU
GARTENUNTERHALT
RÜTTIMANN Garten GmbH
www.ruettimanngartenbau.ch

Sonnenbühlstrasse 1 | Natel 079 404 43 28 | Magazin:
8570 Weinfelden | Tel. 071 651 15 30 | Frauenfelderstrasse
Fax 071 651 15 24 | 8560 Märstetten

Planer

Bauingenieur
Ingenieurbüro A. Keller AG
Sangenstrasse 12
8570 Weinfelden
Telefon 071 626 27 77

www.akellerag.ch

**ARIA LÜFTUNGS
TECHNIK**
aria Lüftungstechnik AG
Karl und Markus Schütz

AMMANN+MEISTER AG
Akustik-Decken in Metall, Holz, Mineralfaser
Spanndecken, Brandschutz, Isolationen

Marksteinstrasse 2
8552 Felben-Wellhausen

Postfach
8408 Winterthur

Telefon 052 765 20 50
www.ammann-meister.ch

Besten Dank für den geschätzten Auftrag

STUTZ
Überall in der OSTSCHWEIZ

www.stutzag.ch

Wir danken für den Auftrag und das Vertrauen

Thurgauer Zeitung

Wer inseriert, maximiert.

Thurgauer Zeitung, Verkauf und Beratung
CH Regionalmedien AG, Schmidgasse 7, 8501 Frauenfeld
Telefon +41 52 728 32 16, inserate@thurgauerzeitung.ch, chregionalmedien.ch



Wohnliche Atmosphäre auf den grosszügig geschnittenen Korridoren.



Beispiel einer Nasszelle.



Die Bewohnerzimmer wurden umfassend renoviert.

tels in den alten Leuchten und der grossflächige Einbau von neuen LED-Leuchten in allen Bewohnerzimmern und Aufenthaltsräumen sorgt für eine hochwertigere Beleuchtungssituation für Bewohnende und Mitarbeitende.

Generell wurde bei allen Massnahmen auf Wohnlichkeit, Langlebigkeit, Energieeinsparung und Effizienz in Einsatz und Unterhalt geachtet, so dass für Bewohnende und Mitarbeitende ein echter Mehrwert entstand. Die Baumassnahmen im Gebäudeinnern finden mit dem Bezug der letzten Etappe Mitte August und der Erstellung des externen Fluchttreppenhauses Ende November ihren offiziellen Abschluss. (pd)

Am Sonntag, 22. September, zwischen 10 und 14 Uhr wird der Projektabschluss mit einem Fest gefeiert. Es soll Ausdruck des Dankes sein an Bewohnende, Mitarbeitende, Angehörige, Handwerker, freiwillig Helfende, Nachbarn und viele mehr, die das AZW speziell in der herausforderungsreichen Bauzeit unterstützt haben.

Sie alle und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen zu Brunch, Musik und verschiedenen Aktivitäten.

Im Mittelpunkt steht dabei das Angebot an Pflege und Betreuung des AZW. Wie arbeitet die Pflege? Welche Hilfsmittel, welche Aus- und Weiterbildungen werden angeboten? Wie fühlt es sich an, zehn oder zwanzig Jahre älter zu sein? – Das kann mit einem Simulationsanzug getestet werden. Wie sieht es mit der Gesundheit aus? Auf diese Fragen finden Besucherinnen und Besucher Antworten. Führungen durchs Haus, Hüpfburg und ein Bazar runden

das Angebot für gemütliche und interessante Stunden im AZW ab.

Das Team des AZW bedankt sich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei allen, die den gelungenen Umbau möglich gemacht haben. Nicht zu vergessen sind die Gründer der Genossenschaft Alterszentrum Weinfelden, die 1963 mit der Genossenschaftsgründung den Grundstein gelegt haben, sowie die weiteren Wegbereiter. Das AZW-Team freut sich, wenn alle gemeinsam feiern

können. Interessierte melden sich bitte bis am 30. August an unter info@azweinfelden.ch.

Heidi Güttinger,
Verwaltungsratspräsidentin

Markus Preisung,
Geschäftsführer

Alexandra Beck,
Leiterin Pflege und Betreuung

Einweihungsfeier

**ELLENBROEK
HUGENTOBLER
ELEKTRO+TELEMATIK**

Danke für den schönen Auftrag.

Ellenbroek Hugentobler AG
Amriswilerstrasse 155, 8570 Weinfelden www.elhag.ch



silvano jud

sanitäre anlagen · heizungen

Dufourstrasse 67 8570 Weinfelden Telefon 071 622 45 40 www.silvanojud.ch

Alles aus einer Hand

TEPPICHE DESIGNBELÄGE PARKETT LAMINAT
ORIENTTEPPICHE VORHÄNGE SONNENSCHUTZ
TISCH- UND BETTWÄSCHE BETTEN WOHN-ACCESSOIRES

SCHIESS **SCHIESS**
WOHNTEXTIL 40 Jahre

Schiess Wohntextil AG • Hauptstrasse 27 • 8586 Erlen • 071 649 20 40 • schiess-wohntextil.ch
Öffnungszeiten: Di - Fr: 8.30 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr • Sa: 8.30 - 16.00 Uhr

ISO-PUR AG
Bauabdichtungen

www.iso-pur.ch

Fugenlose Boden- + Wandbeschichtungen

Besten Dank für den geschätzten Auftrag

Weinfelder Schreiner-Handwerk

Wir bedanken uns herzlich für den Auftrag!

KASPER
SCHREINEREI · RAUMGESTALTUNG

BRÜSCHWEILER & SCHADEGG
SCHREINEREI · KÜCHEN · INNENAUSBAU

Keller-Rutishauser AG
Schreinerei Weinfelden

MEIER
SCHREINEREI